



1/06 DEUTSCHLAND € 4,80 Österreich € 5,50 – Schweiz sfr 9,40 – BeNeLux € 5,80 – Finnland € 7,20 Italien € 6,50 – Spanien € 6,50 – Portugal (Cont.) € 6,50

HiFi+PC | Magazin



RIPPEN LASSEN

Wenn Sie zum Neu-Archivieren ihrer alten Schätzchen oder zum Rippen Ihrer CDs nicht selbst Hand anlegen wollen oder können, gibt's jetzt einen Service. Erreichbar unter www.slimtunes.de, lassen sich dort auf professionelle Weise CDs rippen und Analogplatten digitalisieren. Das Rippen kann in die Zielformate MP3, AAC, Ogg Vorbis und WAV erfolgen, wobei für die datenreduzierten Formate die

Abtastfrequenzen 128, 192 und 320 Kilobit pro Sekunde wählbar sind. Dazu gibt's Coverfotos fürs Player-Display. Verlangt Slimtunes für das Rippen je CD zwischen 0,99 und 1,79 Euro, wird die Sache bei Analog-Tonträgern mit 15,90 bis 19,90 Euro erheblich teurer. Dafür durchlaufen die Schätzchen auf Wunsch einen Restaurierungsprozess. Die Resultate speichert Slimtunes dann auf CD, DVD oder HD.

Net-News

+++ neue Netzwerk-Player gibt es von Freecom und Philips. Mit dem Network Media-Player 35 bietet Freecom ein Gerät für die Wiedergabe von Musik, Videos und Fotos, die auf dem Server-PC gespeichert sind. Als Schnittstelle dient das drahtgebundene LAN. Darüber hinaus lässt sich das Gerät mit einer 3,5-Zoll-Festplatte bestücken und dann als USB-HD verwenden. Der Einsatz als Netz-Laufwerk ist jedoch nicht möglich, das Befüllen der Platte mit Musik geht nur über USB. Ohne HD liegt der Preis bei 100 Euro. www.freecom.de +++ Philips stellt den SLM 550 vor, ein recht unscheinbarer Net-Player, der aber Audio, Video und Foto in hoher Qualität und mit vielen Formaten wiedergibt. So zum Beispiel MPEG-2 in High Definition und WMV-HD über analoge YUV-Komponentenausgänge. Auch WMA-Musik mit DRM-Rechteverwaltung beherrscht das Philips-Gerät, dabei wird der Zugriff auf den Server-PC über LAN und WLAN möglich. Der Preis beträgt 229 Euro, www.philips.de +++



400-GB-LAN-FESTPLATTE VON TEAC ZU GEWINNEN

Wer sein Multimedia-Heimnetzwerk von mehreren PCs aus nutzen möchte, der sollte sich die neue LAN-HD von Teac näher ansehen. Die Festplatte mit der Bezeichnung HD 35 NAS ist in ein elegantes Gehäuse eingebaut und wird ganz einfach an einen Router angeschlossen, von dem sie per DHCP automatisch eine IP-Adresse bezieht. Dann kann jeder Netzwerk-PC auf die Platte zugreifen, wobei sich auch Zugriffsrechte definieren lassen. Durch die hohe verfügbare Speicherkapazität bis zu 500 Gigabyte sind die Teac-HDs für Multimedia geeignet. Neben LAN ist zudem der Zugriff über USB möglich. Der Preis für die 400-GB-Version liegt bei 400 Euro.

Im aktuellen Preisrätsel verlost *stereoplay* eine solche Festplatte mit 400 GB; dazu ist die nachstehende Frage richtig zu beantworten:

Wieviele Teilnehmer kann die Teac-HD maximal gleichzeitig mit Musik in CD-Qualität über LAN versorgen?

Bis zu a) 5 b) 10 oder c) 15 Teilnehmer?

Die Antwort bitte bis zum 11. 1. 06 an hifiundpc@stereoplay.de.

Der Gewinner des Pontis-Audioservers MS 330 ist:

Oliver Fuchs, Untergruppenbach. Herzlichen Glückwunsch.

Die richtige Antwort lautet: 400 Stunden.

